

Linz, 15.05.2025

„Open Bauernhof“ – so vielfältig ist die heimische Landwirtschaft!

Ein wichtiges Ziel der OÖ Jungbauernschaft ist es, zu vermitteln, wie Lebensmittel hergestellt werden und welchen Wert regionale Lebensmittel haben. Während Werbemaschinerien Bilder von sprechenden Ferkeln verbreiten, zeigen Tierrechtsorganisationen skandalisierende Bilder. Diese Beispiele spiegeln jedoch weder die heimische Landwirtschaft noch die hart arbeitenden Bäuerinnen und Bauern wider. Genau deshalb hat sich die OÖ Jungbauernschaft mit der Aktion „Open Bauernhof“ der ehrlichen Darstellung der österreichischen Landwirtschaft verschrieben.

„Oberösterreichs Landwirtschaft hat so einiges zu bieten. Die Vielfalt der Betriebe ist enorm und das sollten wir unbedingt zeigen. Unsere Landwirtinnen und Landwirte wissen, was sie tun, und das müssen wir unbedingt hervorheben. Open Bauernhof ist dafür eine super Gelegenheit“, zeigt sich Jungbauernobfrau Marlene Neuwirth begeistert.

In diesem Jahr öffnen drei Betriebe ihre Türen und Tore, um den Konsumentinnen und Konsumenten die Landwirtschaft zu zeigen und zu erklären. Aufgrund der Unsicherheit zur Maul- und Klauenseuche war die OÖ Jungbauernschaft bei der Auswahl der Betriebe heuer sehr sensibel. So wurde allen Betrieben mit Paarhufern abgesagt, da das Risiko zu hoch ist. Diese werden in den nächsten Jahren wieder für umfangreiche Informationen zur Verfügung stehen.

Landwirtschaft begreifbar machen

Das Programm der „Open-Bauernhof“-Betriebe ist vielfältig und lädt zum Mitmachen ein. So kann man beispielsweise in Puppung gemeinsam Spargel stechen, in St. Georgen an der Gusen oberösterreichische Edelpilze verkosten oder eine Weinreise nach Naarn unternehmen.

Markus Scharner erklärt, warum er die Pforten seiner Pilzmanufaktur öffnet: „Wir möchten den Konsumentinnen und Konsumenten einen Einblick in die Landwirtschaft geben und sie darüber aufklären, wie wir Pilze produzieren.“ Die Familie Scharner war bereits 2023 bei „Open Bauernhof“ dabei, konnte erfolgreich über ihre Produkte informieren und neue Kundinnen und Kunden gewinnen. „Ich kann nur jede und jeden dazu aufrufen, die Gelegenheit von ‚Open Bauernhof‘ zu nutzen und sich selbst ein Bild von der Vielfalt der heimischen Landwirtschaft zu machen! Wir Bäuerinnen und Bauern sind offen für einen ehrlichen Austausch mit der Gesellschaft“, so der Appell von Markus Scharner.

Zum zweiten Mal in Folge öffnet der Gemüse-Biohof Berner aus Puppung seine Türen. Als Direktvermarkter bietet der Biohof alles, was es rund um das Thema Gemüse gibt. Von Spargel und Knoblauch bis hin zu Kartoffeln ist auf dem Betrieb alles zu finden. Ein besonderes Highlight ist, dass man dieses Jahr auf dem Hof selbst Spargel ernten kann. Neben Spargel gibt es noch allerlei andere Produkte vom Biohof Berner, wie Obst und Pilze aus eigener Produktion.

| Familienname | Betriebsform | Bezirk | Adresse | Programm | Datum | Uhrzeit Beginn | Uhrzeit Ende |
|--|------------------------|----------|--|---|---------------|-------------------|-----------------|
| Weingut Greindl | Wein | Perg | Holzleiten 16b, 4331 Naarn | Verkostung, Führung durch den Weingarten | 14. Juni 2025 | 10 Uhr | 18 Uhr |
| Biohof Berner | Spargel- und Gemüsehof | Eferding | Pupping 17, 4070 Pupping | Betriebsführung, Feldbegehung, Spargel stechen | 15. Juni 2025 | 9 Uhr | 15 Uhr |
| Mosberger Pilzmanufaktur, Familie Scharner | Pilzproduktion | Perg | Am Mosberg 3, 4222 St.Georgen an der Gusen | Betriebsführung für Groß und Klein, Produktverkostung | 30. Mai 2025 | 13 Uhr | 17 Uhr |

Rückfragenhinweis:

Ines Schöfecker, BSc

+43 732 773866 - 813

ines.schoecker@ooe.bauernbund.at